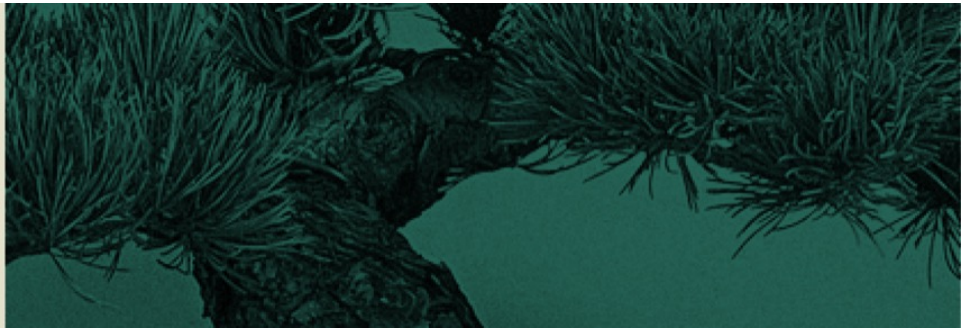




Bonsai
HASSLER



Urweltmammutbaum, *Metasequoia glyptostroboides*



Das lebende Fossil wurde das erste mal im Jahre 1941 in China entdeckt, davor kannte man den Urweltmammutbaum nur von uralten Versteinerungen. Die im Frühjahr austreibenden weichen hellgrünen Nadeln werden im Laufe des Jahres dunkler und färben sich im Herbst rötlich bis kupferfarben, danach fallen die Nadeln mitsamt der Kurztriebe

ab. Die Rinde ist rotbraun daher auch der Name Chinesisches Rotholz. Der Urweltmammutbaum wird gerne als Bonsai kultiviert, da er sehr Pflegeleicht und wüchsig ist. Der Baum freut sich über einen sonnigen-halbschattigen Standort, sollte jedoch bei starker Sonneneinstrahlung etwas geschützt aufgestellt werden. Meist wird er als Wald gestaltet und wirkt schon in jungen Jahren sehr ausdrucksstark.



Nadeln im
Frühjahr



Nadeln im
Herbst



Rinde

STANDORT

Freilandbonsai
Sonne / Halbschatten
Winterhart mit Schutz

PFLEGE

Pflegeaufwand: gering
Laubabwerfend: ja
Wasserbedarf: mittel

BESONDERHEITEN

Laubfarbe: grün
Herbstlaub: gelb/rot
Blüte: -
Blütenfarbe: -
Blütezeit: -

Bonsai - Gestaltung
Corin Hassler
Uhlandstrasse 1
75233 Tiefenbronn
Tel.: 017625682755
info@bonsai-hassler.de
www.bonsai-hassler.de